

Die Tochter des 4. Hokagen

Der Weg von Namiko Uzumaki

Von Amogan

Kapitel 46: Die Zweischwänzige

Hallo Leute,

ich weiß, ich habe lange nichts von mir hören lassen, doch ich muss gestehen, dass meine Zeit momentan recht knapp bemessen ist und ich dem Schreiben nicht die nötige Aufmerksamkeit schenken kann. Ich habe einfach zu viel um die Ohren und schaffe es nicht, ein Kapitel fertigzustellen. Eine Wichtige Ankündigung möchte ich zudem auch noch machen. Das nächste Kapitel wird wahrscheinlich erst in einer Woche kommen! Ich weiß, wie scheiße es ist, doch ich kann es einfach nicht ändern. Ich hoffe, ihr haltet so lange durch. Für die vielen Kommentaren zu dem letzten Kapitel möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bedanken. So, ich habe genug gelabert und wünsche euch viel Spaß beim lesen und ein wunderschönes Wochenende.

Bis nächste Woche...

Amogan

"W-Was ist das?" fragte Temari stotternd. Namiko bemerkte ihr Zittern und schluckte.

"Das ist ein Bijuu." flüsterte Sasuke leise und die Uzumaki konnte ihm nur zustimmen. Der Akatsuki knurrte und es war allen klar, dass er eine Kontrolle mehr über sich hatte.

"Das wird eklig." raunte Namiko und knackte mit ihren Fingern.

"Kannst du es versiegeln?" fragte Shikamaru vorsichtig.

"Willst du ein Jinchuuriki werden?" ihre Stimme klang komisch und ungewohnt.

"Wenn es keinen anderen Weg gibt, dann ja." Namiko sah ihn mit erhobener Augenbraue an, während der Bijuu sich auf dem Boden herumwälzte und versuchte sich die Haut abzureißen. Eine unglaubliche Macht ging von ihm aus und die vier Ninjas hielten sich schützend die Arme vor ihre Gesichter.

"Gebt mir Zeit. Ich muss ein schwieriges Siegel anwenden." meinte die Uzumaki und ihre drei Freunde nickte.

"Gut." sagte Sasuke und aktivierte sein Sharingan. Der Bijuu bemerkte sie endlich und sah sie böse an. Ein leichter Schrei kam von Temari, doch auch sie holte ihren Fächer aus.

"Shikamaru, du hältst ihn fest. Ich werde versuchen ihn dafür abzulenken. Temari, unterstütze meine Jutsu's." erklärte der Uchiha fest.

"Verstanden." antworteten die Beiden Synchron und sprangen auseinander.

Sasuke formte eine lange Reihe von Fingerzeichen und schoss einen gewaltigen Feuerball auf den Bijuu. Temari zog ihren Fächer durch die Luft und eine gigantische Feuersäule stieg in den Himmel auf, in dessen Mitte sich Hidan befand. Einer der zwei Schwänze peitschte durch die Luft und riss den Ärmel des Uchihas ab.

"Haltet Abstand! Er hat eine große Reichweite!" rief er den anderen Beiden zu und bereitete ein Chidori vor.

Namiko bemerkte den Kampf nur am Rande. Sie hatte eine große Schriftrolle vor sich ausgebreitet und bereitete die Versiegelung vor.

"Kyuubi?" fragte sie ihren Bijuu und wartete auf seine Antwort.

"Ja?" brummte der Fuchs und die Uzumaki konnte seine Laune nicht einschätzen.

"Siehst du wer da gerade gegen uns kämpft?"

"Ja, die Zweischwänzige. Hätte nicht gedacht, sie wiederzusehen." murmelte der Bijuu.

"Ich habe vor sie zu versiegeln. Die Rolle reicht aber nicht, habe ich recht?" fragte die Uzumaki.

"Nein."

"Was soll ich tun?" fragte sie und ihre Stimme klang leicht panisch.

"Versiegel den Großteil in der Rolle. Der Teil, der übrig bleibt, musst du wohl oder übel in dir versiegeln." sagte der Fuchs aufmerksam.

"Kann ich das denn überhaupt oder stört ihr Chakra deines oder meines?" fragte

Namiko.

"Das weiß ich nicht. Es gab bisher keinen Jinchuuriki, der Zwei Bijuu´s in sich hatte. Na gut, der Rikudou Sennin, der hatte alle Neun."

"Der war auch ein Gott." widersprach ihm die Uzumaki.

"Er war auch nur ein Mensch!" zischte der Fuchs wütend.

"Werde ich es überleben?" fragte Namiko mit Nachdruck.

"Ja." antwortete der Kyuubi und es herrschte wieder Stille. Namiko schluckte kurz. Sie wusste, wie man einen Bijuu versiegelte. Sie hatte es in Uzushio gelernt. Es würde sehr anstrengend werden und nicht ganz ungefährlich. Sie blickte das "Monster" vor sich fest an und begann mit der Versiegelung.

Sasuke schoss an dem Bijuu vorbei und trennte seine gesamte Seite mit einem Chidori auf. Die Zweischwänzige fauchte und tobte. Er holte aus und schlug nach dem Uchiha, der jedoch noch rechtzeitig ausweichen konnte. Ein Windsturm von Temari fegte über den Boden und trennte den schwarzhaarigen Konohanin und den Bijuu. Sofort hatte dieser ein neues Ziel. Sie stellte sich auf die Hinterbeine und öffnete ihr Maul. Kleine blaue und rote Kugeln aus purem Chakra sammelten sich in seinem Rachen. Sie vermischten sich und bildeten eine purpurne Kugel, die leise zischte. Plötzlich verschluckte die Zweischwänzige das Chakra. Die vier Ninjas sahen sich verwirrt an. Der Bijuu öffnete sein Maul und ein breiter, orange-roter Strahl schoss auf sie zu. Er fegte wie ein Messer durch die Natur und zerschnitt Bäume und Hügel, als wären sie aus Butter. Kurz bevor der Strahl die Gruppe erreichte, stellte sich der schwarzhaarige Uchiha zwischen seine Freunde und den Gegner.

"Sasuke!" schrie Namiko panisch, doch er drehte nur lässig den Kopf und lächelte sie an. Aus seinem Körper floss blaues Chakra und formte sich zu einer Hülle. Namiko erkannte, dass es ein Skelett war, dessen Knochen man gut erkennen konnte. Wie ein Geist schwebte es einen halben Meter über dem Boden. In dem Inneren stand Sasuke und funkelte den Bijuu wütend an. Langsam erschienen Sehnen und Muskeln, die sich über die Knochen legten. Man konnte den Oberkörper schon gut erkennen, als plötzlich Teile einer Rüstung um den Geist schwirrten und sich nach und nach an den Körper selbst anlegten. Ein Schwert fiel aus der Luft und landete direkt in der Hand des Wesens. Mit der Rüstung und dem Schwert sah es aus wie ein Samurai, während die gelben Augen aus der Dunkelheit unter dem Helm leuchteten. Als der Strahl des Bijuu´s sie erreichte, hielt Sasuke bloß sein Schwert dagegen. Der Geist gehorchte ihm augenblicklich und die Klinge zerschnitt die Attacke der Zweischwänzigen und teilte es in zwei Strahlen, die die kleine Gruppe rechts und links verfehlten. Der Geist von Sasuke zog einen Bogen und legte langsam, fast schon in Zeitlupe, einen Pfeil auf. Ein Knirschen ging von dem Chakra aus und schwarze Flammen bildeten sich an der Spitze des Geschosses. Der Geist ließ die Sehne los und der Pfeil flog in einer unmenschlichen Geschwindigkeit auf den Bijuu zu. Er traf ihn direkt im Oberkörper und die Zweischwänzige wurde zurückgeschleudert und hinterließ eine Schneise im Wald. Er drehte sich mehrmals und blieb letztendlich in einem Felsen hängen, wo hinter ihm ein kleiner Krater die Steine durchzog. Der Bijuu schrie wie aus

Leibeskräften, fauchte und knurrte. Ein riesiges schwarzes Flammenmeer breitete sich über ihm aus und verschluckte ihn vollends.

"Wow." hauchte Temari und sah den Geistersamurai sprachlos an.

"Ich habe davon gehört, doch es nicht für möglich gehalten.", flüsterte Shikamaru ehrfürchtig, "Das ist das Susanoo!"

Der Uchiha, der Geschützt hinter dem blauen Chakra stand nickte nur leicht und Schob das lange Schwert in die Scheide, die an seinem Gürtel befestigt war. Es sah ein wenig komisch aus und Namiko hätte gelacht, hätte sie nicht die Macht dieses Jutsus gesehen. Sie war sich nicht einmal sicher, ob das überhaupt ein Jutsu war und plötzlich verstand sie, warum die Menschen so einen Respekt vor dem Uchiha-Clan hatten.

"Es ist noch nicht vorbei!" rief Temari und deutete auf die Stelle, wo sich der Bijuu befand.

Aus den Steinen kroch Hidan, in Gestalt des Zweischwänzigen. Er zog sich über den Boden und man sah, dass ihm das Ameterasu wirklich Schaden verursacht hatte. Aus dem roten Chakra erschienen Sehnen und Knochen. Der Bijuu wuchs in die Höhe. Man konnte plötzlich die wahre Größe und Gestalt des Zweischwänzigen sehen. Eine schwarze Katze sah sie böse an. Plötzlich erschienen blaue Chakraflammen, die sie wie ein Fell überzogen. Ein dumpfes Rauschen ging von ihr aus und die Luft um sie herum flimmerte. Der Zweischwänzige stürmte auf sie zu.

"Das ist die echte Form. Sie ist noch viel stärker als das, gegen das wir eben gekämpft haben." warnte Namiko hektisch.

Die Chakrakatze sprang auf Sasuke, der von seinem Susanoo geschützt wurde und kratzte die blaue Rüstung auf. Sasuke holte mit seinem linken Arm aus und schlug dem Zweischwänzigen gegen den Kopf. Fauchend rutschte er von dem Geistersamurai. Der Uchiha zog sein Schwert. Er hielt den Kopf der Katze fest und stach ihr in die Seite. Der Bijuu brüllte und kreischte laut und die Erde zitterte. Er formte eine neue violette Kugel, doch dieses mal viel schneller. Die Chakrakugel flog gegen den Kopf des Susanoo's und Sasuke wurde nach hinten geschleudert.

"Ich kann ihm nicht helfen!" rief Shikamaru, "Das Ding ist zu groß um es zu fesseln!"

"Ich schon!" entgegnete Temari und fuhr ihren Fächer vollends aus. Sie holte kräftig aus und eine riesige Masse Wind flog auf die Katze zu. Sie wurde überraschend in die Seite getroffen und flog dutzende Meter nach hinten. Jedoch rappelte sich der Bijuu sofort wieder auf und hatte nun ein neues Ziel: Temari. Eine weitere violette Chakrakugel flog auf die Gruppe zu, doch dieses Mal sollte es die Botschafterin treffen. Sasuke rappelte sich hoch und sah die Kugel an sich vorbei fliegen. Nun stand nichts mehr zwischen der Sandkunoichi und dem tödlichen Geschoss.

"Runter!" brüllte Shikamaru und warf Temari um. Die Kugel traf den Rücken des Nara's, der komplett aufgerissen wurde.

"Shikamaru!" rief Namiko entsetzt. Unter seinem Körper konnte man die Sunanin sehen, die scheinbar unverletzt war.

Namiko konnte nur hilflos zusehen. Sie war noch nicht ganz fertig mit den Vorbereitungen ihres Siegels. Sasuke hatte sich inzwischen, in seinem Susanoo, auf die Katze gestürzt und prügelte mit beiden Fäusten auf sie ein. Die Zweischwänzige fauchte und brüllte. Der Uchiha ließ jedoch nicht locker und wurde damit belohnt, dass die Katze sich nicht mehr bewegen konnte.

"Ich bin fertig!" rief die blonde Uzumaki zu ihrem Freund. Dieser nickte und machte sich auf dem Weg zu ihr. Die Zweischwänzige rappelte sich benommen hoch und folgte dem Uchiha.

Namiko formte eine Reihe von Fingerzeichen und legte eine Schriftrolle auf den Boden. Aus ihr schossen dutzende goldene Ketten, die den Bijuu an den Forder- und Hinterpfoten fesselten. Eine Kette zog sich sogar um den Körper und die Katze fauchte wütend.

Namiko nahm eine weitere Schriftrolle aus ihrem Gürtel und legte sie vor sich hin. Sie formte eine lange und komplizierte Reihe an Fingerzeichen. Erst geschah nichts und Sasuke fragte sich, ob es geklappt hatte, doch dann begann das Chakra der Katze zu Namiko herüber zu wabern. Je mehr es wurde, desto schneller verschwand die blaue Masse in der kleinen Schriftrolle. Nach einiger Zeit rollte die sich zusammen und der Rest des Chakras des Zweischwänzigen ging in Namikos Körper über.

"Was machst du denn da?" brüllte Sasuke panisch.

"Ich werde es überleben." keuchte Namiko unter schwerem Kraftaufwand.

Als kein Chakra mehr übrig war, schloss die Uzumaki das Siegel mit einer Handdrehung und fiel schwankend um. Sasuke war sofort da und fing sie noch im fallen.

"Hey, du hast es geschafft." flüsterte er beruhigend und gab ihr einen Kuss auf die Stirn. Sie öffnete müde ihre Augen und lächelte leicht.

"Ich weiß. Geiles Teil, dein Susanoo." entgegnete sie und der Uchiha strich ihr über die Wange.

"Ihr habt mich noch nicht besiegt!" ertönte eine unerfreulich, bekannte Stimme. Rasch sahen die Beiden auf und erkannten Hidan. Seine Haut war an vielen Stellen verbrannt und er sah sehr fertig aus. Sein Körper zitterte und er stützte sich auf seine Sense.

"Ich mach euch kalt! Ihr kleinen miesen Bastarde. Ihr werdet euch wünschen, Kakuzu hätte euch getötet und nicht ich!" er hielt sich seinen Bauch und man konnte das offene Siegel erkennen, das in schwarzer Tinte nach unten lief.

"Nein." hielt Namiko Sasuke auf, der sich um den Nukenin kümmern wollte.

"Wieso?" fragte er überrascht.

"Er war ein Jinchuuriki. Wenn er kein Uzumaki ist, wird er den Entzug seines Bijuu's nicht überleben." erklärte Namiko mit schwacher Stimme. Sasuke sah zu seinem Gegner, der nach einigen Metern auf den Boden fiel.

"A-Aber ich... ich bin doch unsterblich." stotterte der Nukenin entsetzt.

"Du kannst verhungern oder? Den Bijuu zu verlieren ist wie ein Hungertod." grinste Namiko und nach einigen Augenblicken rührte sich der silberhaarige Mann nicht mehr.

Die Uzumaki griff nach einer Schriftrolle und drückte sie Sasuke in die Hand.

"Da ist die Zweischänzige drin. Du musst sie unbedingt nach Konoha bringen. Wir müssen wissen, warum die Akatsuki Bijuu's hab..." weiter kam sie nicht, denn sie hatte keine Kraft mehr, die Augen offen zu halten.

"Das mache ich!" versprach Sasuke und hob seine Freundin hoch, "Temari?"

"Ja?" fragte die Botschafterin, die gerade die Wunde des Nara's verband.

"Ich erschaffe einen Doppelgänger, der Shikamaru trägt. Wir müssen weiter. Der Kampf wird nicht unbemerkt geblieben sein." erklärte der Uchiha und ging auf sie zu.

"Verstanden."